

M. 1, 28.
1.

K.M. I, 235.

Zur Nachricht,
die Beschreibung von Indien oder Hindustan in 4^{te}
betreffend.

Der erste Band dieser Quartausgabe eines durch Umständungen schon genug bekannten Werkes ist jetzt fertig und enthält die ganze von dem Vater Tieffenthaler, in Indien zusammengetragene historisch-geographische Beschreibung dieses großen Theiles von Asien, nebst einer Chartre des alten Indiens und 38 Prospekten und andern Kupfertafeln, davon 5 in Folio, 15 Halbfolio und 18 in Quarto. Der Text ist auf Schreibpapier sauber abgedruckt und die richtige Aussprache der Indischen Namen mit besonders darzu neu gegessenen accentuirten Lettern angegeben.

Ich hatte gehofft, die von mir angekündigten Zusätze sämmtlich in einen zweyten Quartband zu bringen; aber die wichtigen von dem berühmten Hrn. Anquetil du Perron versprochenen Abhandlungen sind unter der Zeit allein schon zu einem beträchtlichen Quartband angewachsen, und werden außer der mehr erwähnten, über 2 Fuß hohen und 2¹/₂ Fuß breiten Chartre, des Ganges und des Gagra, mit verschiedenen andern Chartren, und mit großen chronologischen Tabellen begleitet. Die aus kostbaren Englischen Werken zu entlehrenden Zusätze mit schätzbaren Chartren, sammt meinen Anmerkungen zu der Tieffenthalerischen Beschreibung u. a. m. werden leicht auch einen Quartband ausfüllen: also, ohne des Umstandes zu gedenken, daß ich mich in dem ersten auf 2 Quartbände eingerichteten Pränumerationspreis gar sehr zu meinem Nachtheil gesetzt hatte, weil ich die Kosten nicht genugsam vorans über-

*
schlagen

schlagen konnte, so kann ich schon aus jenem Grunde nicht umhin, in Absicht des nun notwendigen dritten Bandes eine neue Pränumeration zu eröffnen. — Sollte jemand von meinen wirklichen Pränumeranten durch diese Veränderung sich übervoorthelt wännen, so erachte ich meiner Schuldigkeit und erbiete mich, das empfangene Geld gegen das Exemplar und meinen Pränumerationsschein zurückzugeben.

Wer die 2 ersten Bände schon bezahlt hat, wird nun ersucht, beym Empfang des Ersten, noch 3 Thlr. 8 Gr. Sächs. Conv. Geld für den dritten voraus zu bezahlen.

Wer auf den ersten allein bisher pränumerirt hat, kann für erst mit 3 Thlr. 8 Gr., auf den zweyten allein, oder mit 6 Thlr. 16 Gr. auf den zweyten und dritten zusammen pränumeriren.

Diese Pränumerationsspreise gelten aber nur bis zum 1sten Novemb. dieses J. 1785 und ich kann nicht dafür stehen, daß sie nicht nachher erhöhet werden.

Der Text des zweyten Bandes kann nicht eher als zu Ostern 1786 erscheinen: ich werde aber den Herren Pränumeranten, und nur Ihnen, bald nach Michael, und gewiß vor Ende dieses Jahres, eine wichtige Lieferung der mehresten für den zweyten und dritten Band bestimmten Charten und andern Kupferstichen abliefern: z. B. die große fenthaletischen Werke erklärt, und davon die in Paris gestochene Platte schon in meinen Händen ist. Die große Charte von Hindustan, des Hrn. Kennell, wovon der Nachstich auf 3 Blättern schon über die Hälfte fertig ist; die Charte desselben von der inländischen Schifffahrt in Bengalen, davon ich die Platte auch schon fertig habe, u.
a. m.

a. m. die in der Arbeit sind: die vortreflichen Charten des großen Strohmee Burramputar, die schönsten und merkwürdigsten in des Hrn. Kennell kostbarem Bengal-Atlas werden nicht ausbleiben.

Alle diese Platten sind sehr geschickten Händen anvertrauet worden, und ich habe dabey den Vorwurf nicht zu befürchten, den man einigen Kupferstichen des ersten Bandes gemacht hat, ohne alle die Schwierigkeiten zu bedenken, und die Zufälle zu wissen, die mich gehindert haben, nachlässige Zeichnungen, — die gleichwohl als neu, anwendbar, getren, und durch keine hinzugesetzte Künstley Europäischer Imagination verfälschet, der Bekanntmachung werth waren, — in größerer Vollkommenheit darzustellen.

Für den ersten Band sollte eigentlich kein Pränumerationspreis ferner gelten: denn er ist nun heraus, und ich habe, bis auf eine ganz unbedeutende Anzahl Exemplare, alle nach Befriedigung der wenigen bisherigen Beförderer dieses Werkes übrige Exemplare dieses ersten Bandes dem Herrn Commerzienrath und Hofbuchhändl. C. W. Ettinger in Gotha abgelassen. Derselbe hat nach einem billigen und genauen Ueberschlag, und nach üblichen Grundsätzen des Buchhandels, den Ladenpreis dieses ersten Bandes mit Kupfern auf Basler Med. Papier zu 7 Rthlr. 12 Gr. mit Kupfern auf Nürnberger Mediam.

Schreibpapier wie der Text zu

6

mit meiner Einwilligung festgesetzt.

Indessen kann ich noch einige Exemplare zu respect. 5 Rthlr. und 4 Rthl. jedoch baar und nett ablassen, wenn zugleich mit 4 Rthlr. auf den zweyten oder mit 7 Rthlr. 12 Gr. auf den zweyten und dritten zusammen pränumerirt

* 2

wird:

wird: Buchhandlungen aber belieben sich desfalls vorzüglich an die Ettingersche zu wenden.

Von der deutschen Oktavausgabe des Tieffenthalerschen Werkes die zugleich veranstaltet worden, will ich beyläufig auch etwas erwähnen, obwohl schon längst keine Pränumeration noch Subscription, auf diese Ausgabe mehr statt findet.

Der erste Theil, welcher die ganze Beschreibung von Hindustan, des Pater Tieffenthaler enthält, ist auf 42 Bogen gr. 8^o. fertig, und wird mit der Charte des alten Indien an meine kleine Anzahl Subscribernten abgetiefert: hierzu bekommen sie aber auf Michael noch einen Anhang, als 2ten Theil, von 6 bis 8 Bogen Text mit Kennells Charte von Hindustan, auf 3 großen Blättern.

Fast alle mir übrigen Exemplare sowohl des ersten als des zweyten Theils habe ich gleichfalls dem gedachten Herrn Ettinger abgelassen, und den Preis des ersten Theils haben wir zu 1 Rthlr. 16 Gr. angesetzt.

Die Ettingerschen Preise sind auch die meinigen in meinem Verlagsverzeichnis. Wie gewöhnlich gebe ich 25 Procent Rabat, wenn man für mehr als 12 Rthlr. von meinen Schriften zusammen nimmt und baar bezahlt.

Auf den zweyten und dritten Band der Quartausgabe kann bey mir sowohl als in der Ettingerschen Buchhandlung, und andern pränumerirt werden: und auf die ersten Beförderer der Fortsetzung meines Unternehmens, werde ich in der Auswahl der besten Abdrücke der Charten vorzüglich Rücksicht nehmen.

Berlin, den 18ten May 1785. Joh. Bernoulli.

No 625

40
(17)

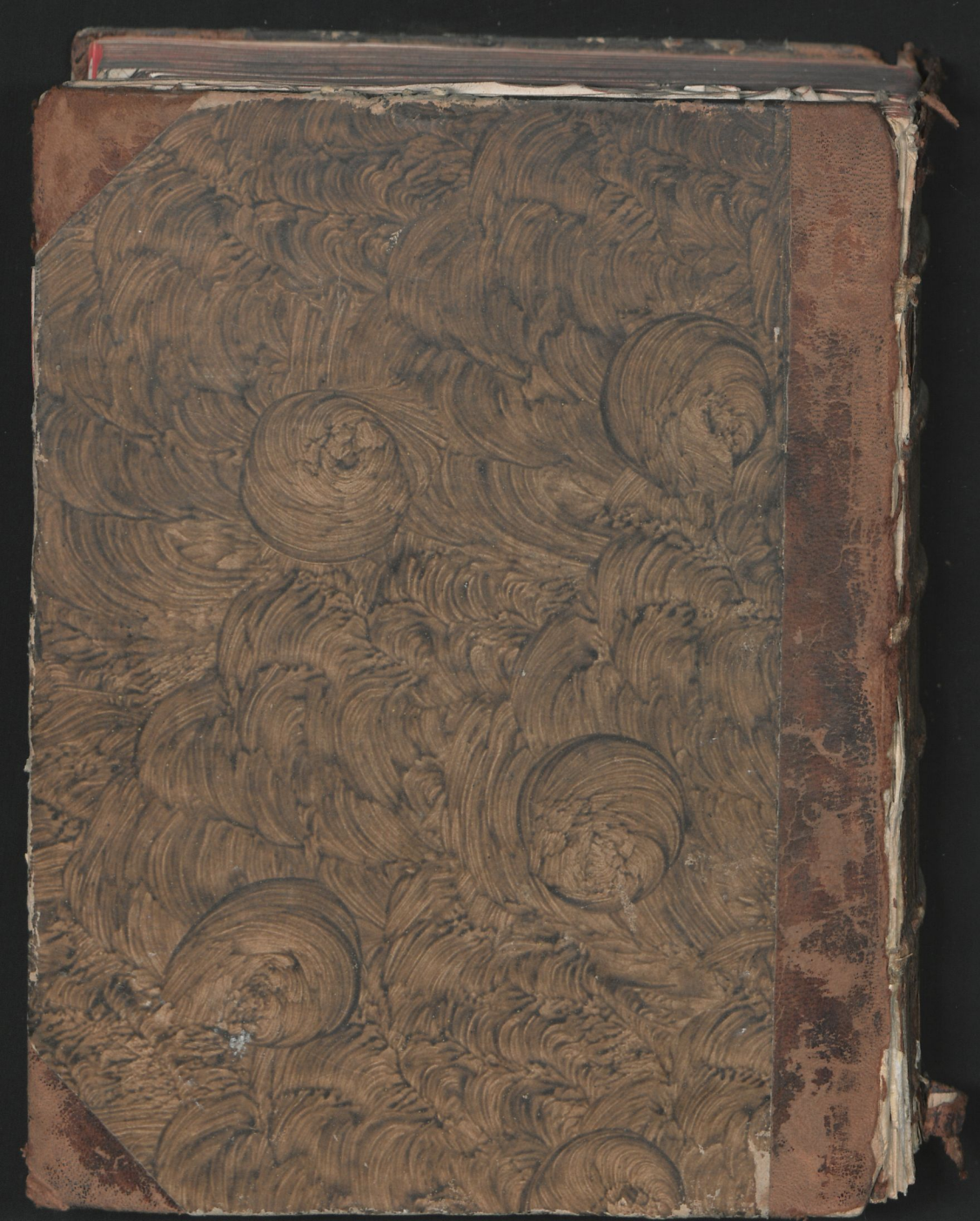
ULB Halle 3
005 950 554

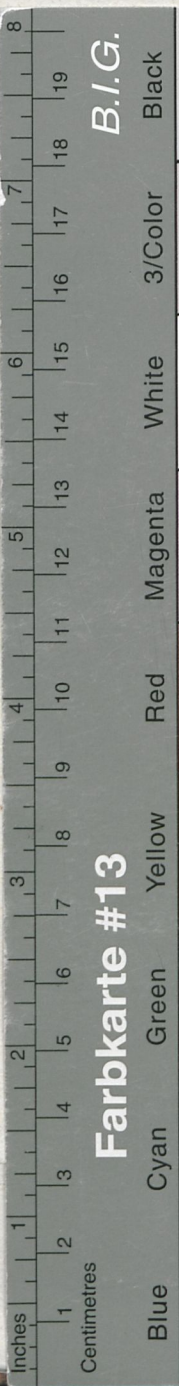


1012

n.c.







B.I.G.

Farbkarte #13



Zur Nachricht,
 Beschreibung von Indien oder Hindustan in 4^o.
 betreffend.

Band dieser Quartausgabe eines durch Ankün-
 von genug bekannten Werkes ist igt fertig und
 anze von dem Vater Tieffenthaler, in In-
 engetragene historisch-geographische Beschrei-
 großen Theiles von Asien, nebst einer Charte
 diens und 38 Prospekten und andern Kupfer-
 n 5 in Folio, 15 Halbfolio und 18 in Quarto.
 auf Schreibpapier sauber abgedruckt und die
 Sprache der Indischen Namen mit besonders
 gegossenen accentuirten Lettern angegeben.
 gehoft, die von mir angekündigten Zusätze
 einen zweyten Quartband zu bringen; aber
 von dem berühmten Hrn. Anquetil du Perron
 Abhandlungen sind unter der Zeit allein schon
 ächtlichen Quartband angewachsen, und wer-
 er mehr erwähnten, über 2 Fuß hohen und
 en Charte, des Ganges und des Sagra, mit
 andern Charten, und mit großen chronologi-
 n begleitet. Die aus kostbaren Englischen
 entlehrenden Zusätze mit schätzbaren Charten,
 en Anmerkungen zu der Tieffenthalerischen
 u. a. m. m. werden leicht auch einen Quart-
 en: also, ohne des Umstandes zu gedenken,
 in dem ersten auf 2 Quartbände eingerichteten
 onspreis gar sehr zu meinem Nachtheil geir-
 il ich die Kosten nicht genugsam vorans über-
 *
 schlagen